



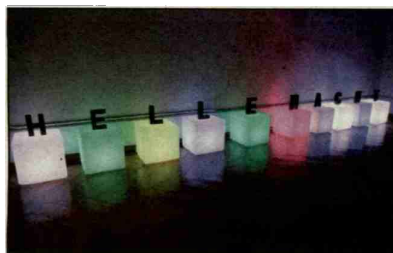
Hell, heller, helle Nächte

Industriekulturnächte mit Erlebnisfahrten und Industriegeschichten

Nach der ersten Ausgabe der Industriekulturnacht «Helle Nacht» im Jahr 2020 wird es am 22. & 29. Oktober und am 5. November 2021 die «Hellen Nächte» geben. An drei aufeinanderfolgenden Freitagabenden öffnen über 25 Partnerinstitutionen von #ZeitsprungIndustrie ihre Tore und laden zu nächtlichen Rundgängen mit Spezialprogramm ein. Interessierte haben an allen drei Abenden die Gelegenheit, mit Erlebnisfahrten (Platzzahl beschränkt, Anmeldung empfohlen) zu den verschiedenen Schauplätzen zu gelangen und während der Fahrt viel Wissenswertes über die Aargauer Industriegeschichte zu erfahren.

Startschuss in den Regionen Aarau und Brugg

Wie vielfältig die Industriekultur ist, zeigt an diesem Abend das Stadtmuseum Aarau. Im Forum Schlossplatz kommt man in den Genuss von nächtlichen Hausgeschichten, mit Aarau Info erlebt man die industrielle Entwicklung vom Mittelalter bis hin zur Hightechbranche und im Aeschbach-Areal steht eine Spurensuche zur Geschichte der F. Aeschbach AG an. «Bally Monsieur»



Aargauer Industriegeschichten stehen im Zentrum der «Hellen Nächte».

in Schönenwerd thematisiert die Geschichte des Herrenschuhs und in Oberentfelden sehen Besucherinnen und Besucher alte Industriegeschichten im Einsatz. Wer in die Zukunft blicken will, ist beim Museum Aargau im Gebäude der SBB Historic in Windisch an der richtigen Adresse: Die Veranstaltung «Maschinen wie ich» thematisiert Roboter und Cobots. Während des ganzen Abends, von 18 – 22 Uhr, verbindet eine Erlebnisfahrt zwischen Aarau und Brugg die Veranstaltungsorte.

Nächster Halt: Lenzburg

Lenzburger Industriegeschichte im Mittelpunkt mit Start am 29. Oktober im Museum Burghalde um 14 Uhr. Die Ausstellungen «Saubere Sache» und «Steinfels – Vom Henker zum

«Sieder» sind bestens geeignet für einen Familienausflug – Seifengiessen und das Basteln einer Geschenkschachtel werden auch Kinder und Jugendliche begeistern. Um 19 und 20 Uhr findet jeweils eine halbstündige Rundfahrt mit vielen industriegeschichtlich interessanten Destinationen im Raum Lenzburg statt.

Region Baden, Zofingen und das Fricktal laden ein

Den Schlusspunkt der Hellen Nächte setzen Region Baden, die Stadt Zofingen und das Fricktal: So gibt das Ausbildungszentrum «libs» in den Lernwerkstätten einen Einblick in die Fülle der Berufslehren im technischen und kaufmännischen Bereich. Mit einem Abstecher nach Bellikon kommt man in den Genuss einer einmaligen Show rund um die Industriegeschichte vom Rohrdorferberg. In Oberehrendingen findet ein Rundgang in der ehemaligen Zementfabrik statt. Das Museum Zofingen präsentiert «120 Jahre wechselhafte Industrie». In Rheinfelden werden Stadtführungen angeboten und die Brauerei Feldschlösschen lädt in die Welt des Bierbrauens ein. Im Fricktaler Museum werden aus Strom Licht und Töne erzeugt und der perfekte Abschluss der «Hellen Nächte» bietet das Bergwerk Herznach mit Führungen von 17 Uhr bis 23 Uhr. Weitere Infos zu den «Hellen Nächten»: www.hellenacht.ch